



Bildungsbereich

Berufliche Bildung

Maßnahmentitel

BB-M2.3.1: Es werden auf freiwilliger Basis an den Schulen Multiplikator*innen gesucht, die BNE-Beauftragte werden und BNE-Prozesse federführend initiieren und begleiten.

Handlungsfeld

HF: BNE in der Beruflichen Bildung (in Schulen und Ausbildungsbetrieben) etablieren.

Strategisches Ziel

Langfristig bis 2030

SZ2: Etablierung der beruflichen Schulen und ihrer betrieblichen Partner als nachhaltige Lernorte (Whole Institution Approach - WIA).

Operative/s Ziel/e

Kurz- und mittel-
fristig

OZ2.3: Etablierung und Qualifizierung der BNE-Beauftragten an den beruflichen Schulen.



Beschreibung der Maßnahme

Das soll konkret passieren, um das Ziel zu erreichen

- Schulen benennen Multiplikator*innen, die BNE-Beauftragte werden.
- Diese initiieren und begleiten federführend BNE-Prozesse und koordinieren die Zusammenarbeit in der Schule (Schulleitung, Lehrkräfte, Schüler*innen, Verwaltung etc.) und mit den Betrieben.
- Diese sind auch die Impulsgeber*innen für die BNE-Unterrichtsentwicklung.

Ressourcenbedarf

- Die Maßnahme erfordert zusätzliche Ressourcen bei der LHM

Empfehlung

- Die Maßnahme liegt nicht (nur) in der Zuständigkeit der LHM, sie beinhaltet eine Empfehlung an eine andere Institution

Verantwortlichkeit

Hier liegt die Verantwortung für die Umsetzung der Maßnahme

Referat für Bildung und Sport - Berufliche Schulen

Relevante Akteur*innen

Diese Akteur*innen sind bei der Umsetzung zu beteiligen

Berufliche Schulen der Landeshauptstadt München
Referat für Bildung und Sport - Pädagogisches Institut - Zentrum für Kommunales Bildungsmanagement

Zeitplan

Voraussichtlicher Umsetzungszeitraum

Start der Maßnahme

Ende/Meilensteine der Maßnahme